

## Konzeption Kindertageseinrichtung St. Michael

### Vorwort

Kinder sind ein großes Geschenk, aber sie fordern uns auch.

Beides werden Sie, liebe Eltern vermutlich jeden Tag erleben.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie Ihr Kind/Ihre Kinder zuallererst als ein Geschenk erleben, dass Ihr eigenes Leben und Ihre Familie bereichert, das Freude bringt und Sie jeden Tag neu das Wunder der Schöpfung erleben lässt. Wo Kinder sind, da ist Leben, da ist Zukunft, da ist Hoffnung.

Ja, Kinder sind zuallererst Geschenk. Für Christen sind sie ein Geschenk Gottes. So sehen wir das.

Das andere ist uns nicht minder wichtig:

Kinder sind ein Auftrag für uns, die Erwachsenenwelt.

Das erleben Eltern ebenfalls jeden Tag. Kinder brauchen uns, sie kosten Kraft, Zeit und Geduld, sie bereiten uns oft auch Sorgen und sind mit Entbehrungen verbunden.

Und dennoch: Kinder sind es wert, dass wir ihnen Zuwendung schenken, sie begleiten und fördern, ermutigen und stärken für ihr Leben. Sie sind es wert, dass wir sie wissen und spüren lassen: du bist bejaht, du bist geliebt, du bist uns wichtig und wertvoll, du bist einzigartig. Auch dann, wenn dir nicht alles gelingt, wenn du Fehler machst. Wir sind eine große Gemeinschaft, und du gehörst dazu.

Darin sehen wir als Kirche und kirchlicher Kindergarten unseren besonderen Auftrag, Kindern dies zu vermitteln, mit Herzen, Mund und Händen. Mit Liebe, Geduld und Fantasie.

Diesem Auftrag stellen wir uns gerne und nach Kräften.

Wir freuen uns, wenn Sie dem zustimmen können.

Auf den folgenden Seiten erfahren Sie mehr über unsere Einrichtung.

Ich wünsche Ihnen viele hoffentlich gute Entdeckungen und weiter Gottes Segen.

Hanspeter Kern, Dekan



# Gliederung

<b>1. Grußwort</b>	<b>Seite 1</b>
<b>2. Unser Leitziel</b>	<b>Seite 2</b>
2.1 Unser Bild vom Kind	Seite 3
2.2 Rolle und Selbstverständnis der Pädagoginnen	Seite 5
<b>3. Organisatorische Konzeption</b>	<b>Seite 6</b>
3.1 Zielgruppe	Seite 6
3.2 Bedarfssituation im Einzugsgebiet	Seite 6
3.3 Gesetzliche Grundlagen	Seite 6
3.4 Rechtsträger	Seite 7
3.5 Mitarbeitende	Seite 8
3.6 Regelungen	Seite 9
3.6.1 Anmelde und Aufnahmemodus	Seite 9
3.6.2 Öffnungszeitenmodelle und Beiträge	Seite 9
3.6.3 Bring- und Abholzeiten	Seite 11
3.6.4 Schließtage/Ferien	Seite 11
3.6.5 Essens- und Getränkeangebote	Seite 11
3.6.6 Arbeits- und Gesundheitsschutz	Seite 12
3.6.7 Kinderschutz	Seite 15
<b>4. Räumliche Rahmenbedingungen</b>	<b>Seite 16</b>
4.1 Pädagogisches Konzept unserer Gruppenräume	Seite 19
4.1.1 Regelgruppe	Seite 19
4.1.2 Funktionsecken im Kindergartenbereich	Seite 21
4.1.3 Kleinkindgruppe	Seite 25
4.1.4 Schulkindbetreuung	Seite 28
<b>5. Tagesablauf</b>	<b>Seite 29</b>
5.1 Aus der Sicht eines Kindergartenkindes	Seite 29
5.2 Aus der Sicht eines Krippenkindes	Seite 30
5.3 Aus der Sicht eines Schulkindes	Seite 32

<b>6. Schwerpunkte unserer pädagogischen Arbeit</b>	<b>Seite 33</b>
6.1 Basiskompetenzen	Seite 33
6.2 Bildungsziele	Seite 38
6.2.1 Beispiel „Das Freispiel“	Seite 41
6.2.2 Beispiel „Der Morgenkreis“	Seite 42
6.3 Religiöse Bildung und Erziehung ein Schwerpunkt in unserer Einrichtung	Seite 45
6.3.1 Beispiel „Das verlorene Schaf“	Seite 48
6.3.2 Die Perlen des Glaubens	Seite 52
6.3.3 Egli-Figuren	Seite 53
6.4 Weitere Methoden und Prinzipien unserer Pädagogischen Arbeit	Seite 54
6.4.1 Formen und Umgang mit Beobachtungen	Seite 54
6.4.2 Kompetenter Umgang mit Konflikten / Regeln	Seite 56
6.4.3 Kinderbeteiligung/Partizipation	Seite 58
6.4.4 Gruppenübergreifendes Arbeiten	Seite 59
6.4.5 Montessori – Pädagogik	Seite 61
6.4.6 Bewegung und gesunde Ernährung	Seite 63
6.4.7 Mahlzeiten	Seite 65
6.4.8 Mädchen und Jungen – Geschlechtersensible Erziehung	Seite 68
6.4.9 Kinder mit verschiedenem kulturellem Hintergrund- Interkulturelle Erziehung	Seite 69
6.4.10 Inklusion und Teilhabe	Seite 70
6.4.11 Brandschutzerziehung	Seite 71
6.5 Gestaltung von Transitionen (Übergängen)	Seite 72
6.5.1 Eingewöhnungsphase Regelgruppe	Seite 72
6.5.2 Eingewöhnungsphase Kleinkindgruppe	Seite 72
6.5.3 Übergang von der Kleinkindgruppe in den Kindergarten	Seite 73
6.5.4 Übergang vom Kindergarten zur Grundschule	Seite 74
6.5.5 Konzept Schulkindbetreuung	Seite 75

<b>7. Partnerschaftliche Kooperation</b>	<b>Seite 77</b>
7.1 Partnerschaftliche Kooperation mit den Eltern	Seite 77
Formen der Zusammenarbeit und	
7.1.1 Formen der Zusammenarbeit und Informationswege in unserer Einrichtung	Seite 78
7.1.2 Der Elternbeirat	Seite 80
7.1.3 Datenschutz	Seite 81
7.2 Partnerschaftliche Kooperation mit anderen Einrichtungen/Institutionen	
	Seite 82
<b>8. Öffentlichkeitsarbeit</b>	<b>Seite 86</b>
<b>9. Maßnahmen zur Qualitätssicherung-und Entwicklung</b>	<b>Seite 87</b>
9.1 Zusammenarbeit und Kommunikation im Team	Seite 87
9.1.1 Teamsitzungen	Seite 88
9.1.2 Fortbildungen	Seite 88
9.1.3 Kompakttraining	Seite 88
9.1.4 Planungstage	Seite 88
9.1.5 Mitarbeitergespräch	Seite 89
9.2 Beschwerdemanagement	Seite 90
<b>10. Schlusswort</b>	<b>Seite 91</b>